

Uranium Energy Corp. bestätigt Absicht, die UEX Corp. zu übernehmen

06.08.2022 | [IRW-Press](#)

- Mehr als 38% der berechtigten UEX-Wertpapiere wurden zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung bereits angedient, wobei eine überwältigende Mehrheit von 93,7% für die UEC-Transaktion gestimmt hat.
- Das UEC-Angebot von 0,49 C\$ pro UEX-Aktie ist dem von Denison vorgelegten Übernahmeangebot finanziell überlegen.

Corpus Christi, 5. August 2022 - [Uranium Energy Corp.](#) (NYSE American: UEC, das "Unternehmen" oder "UEC") gibt bekannt, dass es im Anschluss an seine Pressemitteilung vom 28. Juli 2022 die UEX Corporation ("UEX") darüber informiert hat, dass es ein besseres Angebot als das von Denison Mines Corp. ("Denison") am 28. Juli 2022 unterbreitete Übernahmeangebot (das "Denison-Angebot") für alle ausgegebenen und ausstehenden Aktien von UEX ("UEX-Aktien") vorlegt.

Gemäß den Bedingungen des revidierten Angebots von UEC (das "revidierte UEC-Angebot") erhält jeder Inhaber von UEX-Aktien nun 0,0890 einer Stammaktie von UEC (eine "UEC-Aktie") für jede gehaltene UEX-Aktie, was einer Gegenleistung von etwa 0,49 C\$ pro UEX-Aktie entspricht, basierend auf dem Schlusskurs der UEX-Aktien und der UEC-Aktien an der Toronto Stock Exchange bzw. der NYSE American Exchange und dem Devisenkassakurs vom 5. August 2022. Das revidierte UEC-Angebot erhöht auch die Break Fee um 7%, was einer Erhöhung proportional zur prozentualen Erhöhung des angebotenen Umtauschverhältnisses im Rahmen des revidierten UEC-Angebots entspricht.

Amir Adnani, Präsident und CEO, erklärte: "Nach sorgfältiger Analyse und Abwägung sind wir der festen Überzeugung, dass das revidierte UEC-Angebot eine wertschaffende Gelegenheit für die Aktionäre von UEC und UEX darstellt. Wir bleiben diszipliniert bei der Verfolgung eines wertsteigernden Wachstums und das revidierte UEC-Angebot schafft ein Gleichgewicht zwischen einer bescheidenen Erhöhung des Umtauschverhältnisses und der Verdoppelung der UEC-Uranressourcen Vorbehaltlich der Fertigstellung der Zusammenfassungen der technischen Berichte durch UEC nach Abschluss der geplanten Übernahme von UEX. bei einer Verwässerung unserer ausstehenden Aktien um nur 14,2%. Diese Transaktion unterstreicht die branchenführende Strategie von UEC als das am schnellsten wachsende, reine, zu 100% ungesicherte Uranunternehmen und wird das größte, diversifizierte, auf Nordamerika fokussierte Uranunternehmen schaffen. Ein wahrer Beweis für die Win-Win-Logik der Transaktion ist die überwältigende Unterstützung für unser Geschäft, die sich in der Annahme von mehr als 38% der berechtigten UEX-Wertpapiere mit einer Zustimmung von 93,7% sowie in der positiven Entwicklung des Aktienkurses von UEC widerspiegelt. Mit einem Angebot, das dem Vorschlag von Denison in jeder Hinsicht überlegen ist, freuen wir uns darauf, diese Transaktion nach der Abstimmung der UEX-Aktionäre nächste Woche abzuschließen."

Falls der Verwaltungsrat von UEX (der "UEX-Verwaltungsrat") das revidierte UEC-Angebot annimmt, geht UEC davon aus, dass die außerordentliche Versammlung der UEX-Aktionäre zur Genehmigung des Erwerbs der UEX-Aktien durch UEC auf der Grundlage des revidierten UEC-Angebots wie derzeit geplant am Dienstag, den 9. August 2022, abgehalten wird, mit einem voraussichtlichen Abschlussdatum (vorbehaltlich der gerichtlichen Genehmigung und der Erfüllung oder des Verzichts auf Abschlussbedingungen, die für eine Transaktion dieser Art üblich sind) bis Mitte August.

Das überarbeitete UEC-Angebot ist dem Denison-Vorschlag in jeder Hinsicht überlegen:

- Überlegene finanzielle Gegenleistung. Das revidierte UEC-Angebot bewertet UEX mit 0,49 C\$ pro UEX-Aktie, was einer Verbesserung von 7 % gegenüber dem ursprünglichen Umtauschverhältnis und einer höheren finanziellen Gegenleistung als dem Denison-Vorschlag entspricht, basierend auf den Schlusskursen der Aktien und dem Devisenkassakurs vom 5. August 2022. Das revidierte UEC-Angebot spiegelt eine Prämie von 72% gegenüber dem unbeeinflussten Kurs der UEX-Aktie am 10. Juni 2022 wider (dem letzten Handelstag vor der Ankündigung der geplanten Übernahme von UEX durch UEC).
- Stärkere Deal-Sicherheit. Als Teil ihres überarbeiteten UEC-Angebots an den UEX-Verwaltungsrat hat UEC UEX eine einfache Änderungsvereinbarung zum ursprünglichen Arrangement Agreement vom 13. Juni 2022, geändert am 23. Juni 2022, zwischen UEX, UEC und UEC 2022 Acquisition Corp. (das "Arrangement

Agreement") vorgelegt, um das überarbeitete UEC-Angebot zu berücksichtigen. Nach eigenem Bekunden hat Denison sein Angebot als "unverbindlich" bezeichnet und "bleibt vorbehaltlich des Abschlusses einer endgültigen Vereinbarung" Denison-Pressemitteilung vom 29. Juli 2022.

. Nach Annahme des revidierten UEC-Angebots durch UEX wird UEC fest verpflichtet sein, das revidierte UEC-Angebot so bald wie möglich zu vollziehen.

- Schnellerer Weg zum Vollzug. Die UEX-Aktionäre werden voraussichtlich am Dienstag, den 9. August 2022, über den von UEC vorgeschlagenen Erwerb der UEX-Aktien auf der Grundlage des überarbeiteten UEC-Angebots abstimmen. Der Abschluss der Transaktion (vorbehaltlich der gerichtlichen Genehmigung und der Erfüllung oder des Verzichts auf die für eine Transaktion dieser Art üblichen Abschlussbedingungen) wird innerhalb weniger Tage nach der Abstimmung der UEX-Aktionäre erwartet. UEC geht davon aus, dass zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung bereits mehr als 38% der berechtigten UEX-Wertpapiere angedient wurden, wobei eine überwältigende Mehrheit von 93,7% für die UEC-Transaktion gestimmt hat.

- Das Angebot von Denison ist finanziell unterlegen, unsicher und unterliegt weiterhin der Aushandlung eines endgültigen Abkommens. Das Angebot von Denison unterliegt unter anderem der Aushandlung eines endgültigen Abkommens, der Erstellung eines Informationsrundschreibens mit Informationen über die geplante Transaktion, der Genehmigung durch Gerichte und Aufsichtsbehörden sowie der Einberufung einer neuen Aktionärsversammlung zur Genehmigung der Transaktion. Ein Abschluss der Transaktion mit Denison wird die UEX-Aktionäre wahrscheinlich bis weit ins vierte Quartal 2022 hinein beschäftigen.

- Größere Handelsliquidität. UEC profitiert von einer starken institutionellen und privaten Fangemeinde, die zu einer Handelsliquidität geführt hat, die mehr als 50% basierend auf dem durchschnittlichen täglichen Handelsvolumen der letzten 12 Monate. größer ist als die von Denison. UEX-Aktionäre werden beim Umtausch ihrer UEX-Aktien in UEC-Aktien auf der Grundlage des überarbeiteten UEC-Angebots über einen größeren Pool zur Bewertung und zum Handel ihrer Wertpapiere verfügen.

- UEC behält seine starke Bilanz mit mehr als 180 Millionen Dollar an Bargeld und liquiden Mitteln bei und ist schuldenfrei.

- Die Gelegenheit, das größte diversifizierte, auf Nordamerika fokussierte Uranunternehmen zu schaffen. UEX-Aktionäre haben die Möglichkeit, an UECs vollständig genehmigten, produktionsbereiten Anlagen in den USA, dem größten Uranmarkt der Welt, teilzuhaben. UEC bietet eine überragende Größe, die sich in seiner größeren Kapitalmarktpräsenz widerspiegelt, und ein Potenzial für eine sofortige Neubewertung nach einem schnellen Abschluss der Transaktion.

Nach Ansicht von UEC, die sich auf die Beratung durch ihre Finanz- und Rechtsberater stützt, war die von UEX am 28. Juli 2022 an UEC übermittelte Mitteilung über das bessere Angebot in mehrfacher Hinsicht mangelhaft. Diese Mängel wurden UEX in den letzten Tagen mitgeteilt und sind unserer Meinung nach nicht behoben worden. Während wir uns dafür entschieden haben, die Gegenleistung für die von uns vorgeschlagene Transaktion zu erhöhen, haben wir UEX bei der Unterbreitung des überarbeiteten UEC-Angebots darauf hingewiesen, dass wir uns alle Rechte vorbehalten, von UEX die Einhaltung der im Arrangement Agreement enthaltenen Bestimmungen über das Recht auf Anpassung zu verlangen, wozu unter anderem gehört, dass die Frist für das Recht auf Anpassung noch nicht begonnen hat.

Das revidierte UEC-Angebot läuft um 19:00 Uhr (Vancouver-Zeit) am Datum dieser Pressemitteilung aus, was mit dem Ende der Anpassungsfrist gemäß dem Arrangement Agreement zusammenfällt. Nach der Feststellung des UEX-Boards, dass das überarbeitete UEC-Angebot dem Denison-Vorschlag mindestens gleichwertig ist, ist UEX verpflichtet, eine Änderungsvereinbarung zum Arrangement Agreement abzuschließen, um das überarbeitete UEC-Angebot zu berücksichtigen.

Über Uranium Energy Corp.

[Uranium Energy Corp.](#) ist Amerikas führendes, am schnellsten wachsendes und an der NYSE American notiertes Uranbergbauunternehmen. UEC ist ein reines Uranunternehmen und treibt die nächste Generation von kostengünstigen, umweltfreundlichen In-Situ-Recovery (ISR)-Uranprojekten voran. Das Unternehmen verfügt über zwei produktionsbereite ISR-Hub-and-Spoke-Plattformen in Südtexas und Wyoming, die durch vollständig lizenzierte und betriebsbereite Verarbeitungskapazitäten in den Anlagen Hobson und Irigaray verankert sind. UEC verfügt außerdem über sieben ISR-Uranprojekte in den USA, für die alle wichtigen Genehmigungen vorhanden sind. Darüber hinaus verfügt das Unternehmen über weitere diversifizierte Uranbestände, darunter: (1) eines der größten physischen Uranportfolios an gelagertem U₃O₈; (2) eine bedeutende Kapitalbeteiligung an der einzigen Royalty-Gesellschaft in diesem Sektor, [Uranium Royalty Corp.](#) und (3) eine Reihe von Uranprojekten im Ressourcenstadium in Arizona, Colorado, New Mexico und Paraguay. Der Betrieb des Unternehmens wird von Fachleuten geleitet, die in ihrer Branche ein anerkanntes

Profil für hervorragende Leistungen haben, ein Profil, das auf Jahrzehntelanger praktischer Erfahrung in den wichtigsten Bereichen der Uranexploration, -erschließung und -förderung beruht.

Kontaktieren Sie Uranium Energy Corp. Investor Relations unter:

Gebührenfrei: (866) 748-1030

Fax: (361) 888-5041

E-Mail: info@uraniumenergy.com

Twitter: @UraniumEnergy

Informationen zur Börse:

NYSE American: UEC

Frankfurt Börsenkürzel: U6Z

WKN: AØJDRR

ISN: US916896103

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Safe-Harbor-Erklärung: Mit Ausnahme der hierin enthaltenen Aussagen über historische Fakten stellen die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden US-amerikanischen und kanadischen Gesetze dar. Diese Aussagen beziehen sich auf Analysen und andere Informationen, die auf Prognosen zukünftiger Ergebnisse, Schätzungen von noch nicht bestimmmbaren Beträgen und Annahmen der Geschäftsleitung beruhen. Alle anderen Aussagen, die Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Projektionen, Ziele, Annahmen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen zum Ausdruck bringen oder Diskussionen darüber beinhalten (häufig, aber nicht immer, unter Verwendung von Worten oder Phrasen wie "erwartet" oder "erwartet nicht", "wird erwartet", "erwartet" oder "nicht erwartet", "plant", "schätzt" oder "beabsichtigt", oder die Angabe, dass bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse "ergriffen werden können", "können", "würden", "können" oder "werden") sind keine Aussagen über historische Fakten und sollten als "zukunftsgerichtete Aussagen" betrachtet werden. Solche zukunftsgerichteten Aussagen sind mit bekannten und unbekannten Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren verbunden, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens erheblich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen. Zu diesen Risiken und anderen Faktoren zählen unter anderem Markt- und andere Bedingungen, die tatsächlichen Ergebnisse von Explorationsaktivitäten, Abweichungen bei den zugrundeliegenden Annahmen im Zusammenhang mit der Schätzung oder Realisierung von Mineralressourcen, die Verfügbarkeit von Kapital zur Finanzierung von Programmen und die daraus resultierende Verwässerung, die durch die Beschaffung von Kapital durch den Verkauf von Aktien verursacht wird, Unfälle, Arbeitskonflikte und andere Risiken der Bergbauindustrie, einschließlich, aber nicht beschränkt auf jene, die mit der Umwelt, Verzögerungen bei der Erlangung von behördlichen Genehmigungen, Erlaubnissen oder Finanzierungen oder beim Abschluss von Erschließungs- oder Bauaktivitäten, Rechtsstreitigkeiten oder Anspruchseinschränkungen beim Versicherungsschutz verbunden sind. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben wurden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt eintreten. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen, die in dieser Pressemitteilung und in allen Dokumenten, auf die in dieser Pressemitteilung verwiesen wird, enthalten sind. Bestimmte Angelegenheiten, die in dieser Pressemitteilung erörtert werden, sowie mündliche Aussagen, die von Zeit zu Zeit von Vertretern des Unternehmens gemacht werden, können zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und der Bundeswertpapiergesetze darstellen. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die Erwartungen, die sich in solchen zukunftsgerichteten Aussagen widerspiegeln, auf vernünftigen Annahmen beruhen, kann es keine Garantie dafür geben, dass seine Erwartungen erfüllt werden. Zukunftsgerichtete Informationen unterliegen bestimmten Risiken, Trends und Unsicherheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den

prognostizierten abweichen. Viele dieser Faktoren liegen außerhalb der Möglichkeiten des Unternehmens, sie zu kontrollieren oder vorherzusagen. Wichtige Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den Prognosen abweichen, und die sich auf das Unternehmen und die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen auswirken können, sind in den vom Unternehmen bei der Securities and Exchange Commission eingereichten Unterlagen zu finden. Für zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beansprucht das Unternehmen den Schutz des Safe Harbor für zukunftsgerichtete Aussagen, der im Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten ist. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu ergänzen, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen. Diese Pressemitteilung stellt weder ein Verkaufsangebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren dar.

Dieser Artikel stammt von [Minenportal.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/476855-Uranium-Energy-Corp.-bestaetigt-Absicht-die-UEX-Corp.-zu-uebernehmen.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).